

182/79 1638 Januar 14.

## Schreiben von Beat II. Zurlauben an Beat Jakob I. Zurlauben betreffend den Umgang mit den Boswiler Bauern

---

C B. Zurlauben<sup>1</sup> ermahnt seinen Sohn Beat Jakob I. Zurlauben<sup>2</sup>, dass er den Boswiler Bauern (u.a. Hildbrand<sup>3</sup>) mangels Geld wenigstens mit freundlichen Worten hätte begegnen können. Sonst haben die Bauern Anlass zu Tadel und Klagen. Zurlauben hat selber kein Geld – wegen der Schulden der Hochzeit von Beat Jakob I. Zurlauben und weil er den Landwein noch nicht verkaufen konnte. Erwähnt werden ausserdem der Bruder Hauptmann<sup>4</sup>, der Landvogt<sup>5</sup> und sein Sohn.

---

<sup>1</sup> Beat II. Zurlauben.

<sup>2</sup> Laut Adresse und seiner Funktion als Landschreiber der Freien Ämter hielt er sich in Bremgarten auf.

<sup>3</sup> Namentlich nur in der von Beat Jakob I. Zurlauben verfassten Dorsualnotiz erwähnt. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

<sup>4</sup> Heinrich I. Zurlauben.

<sup>5</sup> Peter Furrer, Landvogt der Freien Ämter 1637-1639.

---

AH 182, Bl. 181-182 • Bl. 181<sup>v</sup> und 182<sup>r</sup> leer, 182<sup>v</sup> nur Adresse mit Siegel und Dorsualnotiz.  
Original.

---